

GEMEINDE SCHWIEBERDINGEN

Schloßhof 1

71701 Schwieberdingen

Telefon: +49 7150 305-0

Telefax: +49 7150 305-105

E-Mail: rathaus@schwieberdingen.de

www.schwieberdingen.de

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am

Mittwoch, 15.05.2024, 19:00 Uhr

im Ratssaal, Schloßhof 1, 71701 Schwieberdingen statt.

T A G E S O R D N U N G

1. **Bürgerfragestunde**
2. **Vorstellung der Polizeilichen Kriminalstatistik 2023**
3. **Tätigkeitsbericht Gemeindevollzugsdienst**
4. **Digitalisierungsbericht 2024**
5. **Ehrungen des Gemeindetags für langjährige kommunalpolitische Tätigkeiten von Gemeinderatsmitgliedern**
6. **Anfragen**
7. **Bekanntgaben und Beantwortung von Anfragen**

Erläuterung zur Tagesordnung:

Zu 2:	<p>Im April 2024 wurde die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) für das Jahr 2023 für den Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Ludwigsburg vorgestellt. In der PKS werden die von Polizei, Zoll und Bundespolizei bearbeiteten (Straf-)Taten – einschließlich der Versuche – nach bundeseinheitlichen Richtlinien erfasst. Nicht enthalten sind Ordnungswidrigkeiten, politisch motivierte Kriminalität und Verkehrsdelikte. Die PKS macht nur Aussagen über bekannt gewordene Straftaten und ermittelte Tatverdächtige. Sie ist somit kein reales Abbild der tatsächlichen Kriminalitätsslage, stellt aber eine stark angenäherte Situation dar. Sie kann keine Aussagen über das Dunkelfeld machen.</p> <p>Insbesondere folgende Einflussfaktoren können sich auf die Entwicklung der Zahlen in der PKS auswirken:</p> <ul style="list-style-type: none">• Anzeigeverhalten• Polizeiliche Kontroll- und Ermittlungstätigkeit• Statistische Erfassung• Änderung des Strafrechts• Veränderung des Kriminalitätsgeschehens
-------	--

	<p>Die PKS ist eine Ausgangsstatistik. Dies bedeutet, die Fälle werden erst nach Abschluss der Ermittlungen, aber noch vor Abgabe an die Justiz, in die PKS eingestellt. Dabei werden Fälle, deren Tatzeit bereits im Jahr 2022 war, die jedoch erst 2023 abgeschlossen wurden, für das Jahr 2023 gezählt.</p> <p>Demgegenüber fehlen die Delikte des Jahres 2023, bei denen die polizeilichen Ermittlungen bis zum Jahreswechsel 2023/2024 noch nicht abgeschlossen waren. Der Statistik wohnt also ein gewisser ‚Verzerrfaktor‘ inne.</p> <p>Der kommissarische Leiter des Polizeireviers Ditzingen, EPHK Alexander Bross, und der Leiter des Polizeipostens Schwieberdingen, PHK Marc Stantzsch, stellen die Daten der PKS 2023 unter besonderer Berücksichtigung der Situation in Schwieberdingen vor.</p>
Zu 3:	<p>Aus den Reihen des Gemeinderats wurde der Wunsch geäußert, dass sich die Gemeindevollzugsbediensteten im Gemeinderat vorstellen und über ihre Tätigkeit berichten.</p> <p>Derzeit sind drei Kollegen als Gemeindevollzugsbedienstete (GVD) beschäftigt. Herr Rother ist seit September 2020 mit 75 % im Bereich Vollzugsdienst und mit 25 % im Bereich Vollstreckung bei der Gemeinde Schwieberdingen tätig. Herr Nad ist seit August 2022 bei der Gemeindeverwaltung beschäftigt und zu 100 % im Bereich Vollzugsdienst eingesetzt. Seit Beginn dieses Jahres ergänzt Herr Baumann im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung das Team. Dadurch können vermehrte Kontrollen in den Abend- und Wochenendstunden durchgeführt werden.</p> <p>Herr Rother und Herr Nad werden an der Gemeinderatsitzung teilnehmen, ihren Tätigkeitsbereich vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen.</p>
Zu 4:	<p>Die fortschreitende Digitalisierung hat einen unmittelbaren Einfluss auf alle Bereiche der Gesellschaft, Wirtschaft und Verwaltung. Spätestens durch die Corona-Pandemie hat sich gezeigt, wie wichtig Digitalisierung für die Wahrung der Funktionsfähigkeit des kommunalen Betriebs ist. Viele kommunale Prozesse werden bereits heute durch Informationstechnologie (IT) unterstützt und sind aus unserem Alltag nur schwer wegzudenken. Die damit verbundene Transformation wird sich in den kommenden Jahren in allen Lebensbereichen noch weiter dynamisieren.</p> <p>Grundsätzlich steht die Digitalisierung unserer Kommunalverwaltung samt Außenstellen im Spannungsfeld zwischen gesetzlichen Anforderungen, technischen Möglichkeiten, Gewährleistung der IT-Sicherheit, Wahrung des Datenschutzes und der Erwartungshaltung der Bürgerinnen und Bürger. Zudem verstehen wir Digitalisierung auch als Baustein eines attraktiven Arbeitgebers, der seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine zeitgemäße IT-Ausstattung, digitale Akten und Schulungsangebote für Weiterbildungen in diesem Themenbereich zur Verfügung stellt.</p> <p>Um diese Herausforderungen aktiv mitzugestalten, hat der Gemeinderat im Haushalt 2023 erstmals eine Stelle für einen Digitalisierungsbeauftragten geschaffen. Zum 01.06.2023 konnten wir hierfür mit Herrn Lukas Müller einen äußerst erfahrenen neuen Mitarbeiter für die Gemeindeverwaltung gewinnen. Herr Müller hat in seinem ersten Jahr bereits viele Projekte in der Gemeindeverwaltung angestoßen und umgesetzt. Im diesjährigen Digitalisierungsbericht wird Herr Müller in der Gemeinderatssitzung über die Neuerungen im vergangenen Jahr, über die aktuellen Projekte und über die zukünftigen Entwicklungen im Bereich der Digitalisierung informieren.</p>
Zu 5:	<p>Nach den Richtlinien des Gemeindetags, die im September 2011 beschlossen und letztmals im Februar 2022 angepasst wurden, besteht die Möglichkeit, Gemeinderatsmitglieder für eine 10-jährige, 20-jährige und 25-jährige Tätigkeit mit einer Ehrennadel, einer Ehrenstele und einer Ehrenurkunde auszuzeichnen.</p> <p>Im Einzelnen werden geehrt</p>

für 10-jährige Zugehörigkeit

Panagiotis Athanassiadis
Monika Birkhold
Alexander Henke
Mark Schachermeier

für 20-jährige Zugehörigkeit

Rainer Widmann

für 25-jährige Zugehörigkeit

Lutz Enzensperger
Sebastian Morschhäuser
Dieter Rommel
Anita Sippel I

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'S. Benker', with a long horizontal flourish extending to the right.

Stefan Benker
Bürgermeister